

Gliederung

A. Einleitung.....	1
B. Prekäre Beschäftigungsverhältnisse in den Sozialwissenschaften und im Recht.....	6
I. Sozialwissenschaftliche Analysen prekärer Beschäftigungen.....	7
II. Sozialrechtliche Stellung prekär Beschäftigter.....	10
III. Arbeitsrechtliche Stellung prekär Beschäftigter.....	18
IV. Gesamtbewertung.....	53
C. Die Aushilfe.....	56
I. Als Begriff des Arbeitsmarktes.....	56
II. Als arbeitsrechtlicher Begriff.....	63
III. Gegenüberstellung und Folgen.....	72
D. Zusammenfassung und Schlussfolgerung.....	75

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	iii
Gliederung.....	v
Literaturverzeichnis.....	viii
A. Einleitung.....	1
B. Prekäre Beschäftigungsverhältnisse in den Sozialwissenschaften und im Recht.....	6
I. Sozialwissenschaftliche Analysen prekärer Beschäftigungen.....	7
1. Analysen zur Prekarität.....	7
2. Zusammenfassung.....	10
II. Sozialrechtliche Stellung prekär Beschäftigter.....	10
1. Die Bestimmung des Existenzminimums.....	11
2. Arbeitsförderung nach dem SGB II.....	12
a) Pflicht zur Aufnahme von zumutbarer Arbeit.....	13
b) Eingliederungsmaßnahmen.....	14
3. Arbeitsförderung nach dem SGB III.....	16
4. Zusammenfassung.....	17
III. Arbeitsrechtliche Stellung prekär Beschäftigter.....	18
1. Allgemeine Begriffe.....	19
a) Umfang des deutschen Arbeitsrechts.....	19
b) Dienstleistungsverhältnis.....	21
c) Beschäftigung.....	22
aa) Beschäftigte im Sozialversicherungsrecht.....	23
bb) Beschäftigte im Arbeitsrecht.....	25
(1) Arbeitnehmer.....	25
(2) Beschäftigungsansprüche.....	28
cc) Zusammenfassung.....	30
d) Unternehmen, Betrieb und Betriebszugehörigkeit.....	31
e) Von den Beschäftigenden zu tragende Risiken.....	31
2. Beschäftigungsformen.....	33
a) Klassisches 'Normalarbeitsverhältnis'.....	33
aa) Unbefristet.....	34
bb) Vollzeit.....	34
cc) Weitere arbeitsvertragsrechtliche Ansprüche.....	35
(1) Urlaub.....	35
(2) Entgeltfortzahlung.....	36
dd) Beendigung.....	37
ee) Prekarität in der unbefristeten Vollzeitbeschäftigung.....	38
b) Flexible Beschäftigungsformen.....	40
aa) Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG).....	40
(1) Teilzeit.....	41
(a) Minijobber.....	43
(b) Midijobber.....	44
(c) Werkstudenten.....	45

(2) Befristet.....	45
(a) Sachgrundlos.....	46
(b) Sachlich begründet.....	47
(c) Sonstige arbeitsrechtliche Besonderheiten.....	49
bb) Freie Mitarbeit und Scheinselbständigkeit.....	50
c) Zusammenfassung.....	52
IV. Gesamtbewertung.....	53
C. Die Aushilfe.....	56
I. Als Begriff des Arbeitsmarktes.....	56
1. Fallbeispiele.....	57
a) Die „Aushilfe“ im Discountbuchhandel.....	57
b) Die Verkaufskraft im Textildiscount.....	59
c) Die Servicekraft im Gastgewerbe.....	61
2. Inhalt und Umfang des Aushilfebegriffs im Arbeitsalltag.....	62
II. Als arbeitsrechtlicher Begriff.....	63
1. Inhalt und Umfang des Aushilfebegriffs im Arbeitsrecht.....	63
a) Die Aushilfe.....	63
b) Die Aushilfskraft.....	65
c) Die studentische Hilfskraft.....	66
d) Gemeinsamkeiten und Besonderheiten der Begriffe.....	68
e) Kurzzeitbeschäftigte im Sozialversicherungs- und Steuerrecht.....	69
aa) Geringfügig Beschäftigte.....	69
bb) Unständig Beschäftigte.....	69
cc) Kurzfristig Beschäftigte.....	70
f) Kurzzeitbeschäftigte im Arbeitsrecht.....	71
2. Zusammenfassung.....	71
III. Gegenüberstellung und Folgen.....	72
D. Zusammenfassung und Schlussfolgerung.....	75